

Namenschuldverschreibung mit qualifiziertem Rangrücktritt (mit vorinsolvenzrechtlicher Durchsetzungssperre)

Buss Container 78 – Euro-Zinsinvestment (nachfolgend auch „Vermögensanlage“ genannt)

Warnhinweis: Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen. Dies gilt insbesondere, da die Namensschuldverschreibung mit einem qualifizierten Rangrücktritt mit vorinsolvenzrechtlicher Durchsetzungssperre ausgestaltet ist.

I. Allgemeine Angaben

<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Nachname, Vorname / Firma*		Geburtsdatum*	Staatsbürgerschaft*
Meldeanschrift:			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Postleitzahl*	Ort*	Straße, Hausnummer*	
Wenn abweichende Postanschrift:			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Postleitzahl	Ort	Straße, Hausnummer	
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Beruf/Tätigkeit	E-Mail		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Telefon	Mobil	Deutsche Steueridentifikationsnummer*	
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Besondere Angaben im Verwendungszweck	Kontoinhaber, falls abweichend*		
<input type="text"/>	<input type="text"/>		
Kreditinstitut*	IBAN*		

* Pflichtangaben

II. Zeichnung der Vermögensanlage

Ich, der/die Unterzeichnende (nachfolgend auch „Anleger/in“ genannt) biete hiermit der Emittentin, der Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg (nachfolgend „Emittentin“ genannt), an, Namensschuldverschreibungen mit qualifiziertem Rangrücktritt (mit vorinsolvenzrechtlicher Durchsetzungssperre)

für einen Erwerbspreis in Höhe von _____ € (nachfolgend „Erwerbspreis“ genannt) zu erwerben. Die Mindestzeichnungssumme beträgt 10.000,00 Euro. Höhere Zeichnungsbeträge müssen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein.

Nach Zugang der Annahme meiner Investitionserklärung samt Zahlungsaufforderung (nachfolgend „Annahmeerklärung“ genannt) werde ich den vollständigen Erwerbspreis innerhalb von 14 Tagen (Eingang auf dem Konto der Emittentin maßgeblich) auf das nachfolgend genannte Konto der Emittentin zahlen:

Kontoinhaber: Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG
Kreditinstitut: UniCredit Bank AG, Hamburg
IBAN: DE55 2003 0000 0020 6210 41
BIC: HYVEDEMM300

Ich bestätige, dass ich meine Investitionserklärung vorbehaltlos und auf der Grundlage des Verkaufsprospekts vom 16. Oktober 2020 sowie der darin abgedruckten Bedingungen für die Buss-Namenschuldverschreibung (im Folgenden „NSV-Bedingungen“) einschließlich etwaiger Nachträge zum Verkaufsprospekt sowie des zum Zeitpunkt meiner Zeichnung aktuellen Vermögensanlagen-Informationsblattes unterzeichne und mir gegenüber keine hiervon abweichenden oder darüber hinaus gehenden Erklärungen oder Zusicherungen abgegeben worden sind.

Warnhinweise: Die Emittentin weist darauf hin, dass sie nicht beurteilt, ob (1.) die Vermögensanlage den Anlagezielen des Anlegers entspricht, (2.) die hieraus erwachsenden Anlagerisiken dessen Anlagezielen entsprechend finanziell tragbar sind und (3.) ob er mit seinen Kenntnissen und Erfahrungen die hieraus erwachsenden Anlagerisiken verstehen kann.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers

Der vorstehende Antrag wird angenommen:

Hamburg,
Ort, Datum

Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG

III. Empfangsquittungen bzgl. der relevanten Informationen

Empfangsquittung bzgl. der erhaltenen Unterlagen

Ich habe den Verkaufsprospekt vom 16. Oktober 2020 einschließlich aller dazu zum Zeitpunkt meiner Zeichnung veröffentlichten Nachträge sowie das zum Zeitpunkt meiner Zeichnung aktuelle Vermögensanlagen-Informationsblatt in Papierform oder in digitaler Form (z. B. PDF-Datei, Datenspeicher) erhalten. Im Fall der Bereitstellung der Unterlagen in digitaler Form habe ich mich ausdrücklich für diese Form der Information entschieden. Die Unterlagen können bei der Buss Capital Invest GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, kostenlos in Papierform angefordert werden.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Empfangsquittung)

Widerrufsbelehrung

Sofern ich als Verbraucher i.S.d. § 13 BGB handle, bestätige ich den Erhalt der auf Seite 8 dieser Investitionserklärung abgedruckten Widerrufsbelehrung.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Widerrufsbelehrung)

IV. Identitätsprüfung gemäß Geldwäschegesetz (vom Identifizierenden auszufüllen)

Identitätsprüfung erfolgt über das Postident-Verfahren oder

Persönliche Identitätsprüfung*

Ich bestätige, dass die Anlegerin/der Anleger für die Identifizierung anwesend war und ich die Angaben der Anlegerin/des Anlegers anhand des Originals eines gültigen amtlichen Ausweises überprüft habe. Eine Kopie des Ausweises (Vorder- und Rückseite) ist beigelegt.

Personalausweis- / Reisepass-Nr.

gültig bis

ausstellende Behörde

Ich habe die Identifizierung durchgeführt in meiner Eigenschaft als:

- Kreditinstitut oder Finanzdienstleister, jeweils mit Erlaubnis nach § 32 KWG
- Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer, Steuerberater oder Steuerbevollmächtigter
- Versicherungsvermittler nach § 34d GewO und unterliege selbst den Pflichten des Geldwäschegesetzes
- Vermittler nach § 34f GewO unter Anwendung des Identifizierungsleitfadens der Buss Capital Invest GmbH

X

Ort / Datum

X

Name der / des Identifizierenden in Druckbuchstaben

X

Unterschrift der / des Identifizierenden

X

Firmenstempel bzw. Arbeitgeber

* Zeichnet eine juristische Person, fügen Sie bitte einen aktuellen Handelsregisterauszug bei. Sofern Gesellschafter mit mehr als 25 Prozent an der juristischen Person beteiligt sind, legen Sie bitte auch eine aktuelle Gesellschafterliste und Ausweiskopien dieser Gesellschafter bei.

V. Bestätigungen

Ich bestätige,

1. dass ich vor der Unterzeichnung der Investitionserklärung ausreichend Zeit hatte, den Verkaufsprospekt vom 16. Oktober 2020 und eventuelle Nachträge und insbesondere auch die in dem Verkaufsprospekt enthaltenen Risikohinweise sowie das zum Zeitpunkt meiner Zeichnung aktuelle Vermögensanlagen-Informationsblatt zu lesen;
2. aufgrund meiner wirtschaftlichen und finanziellen Erfahrung beziehungsweise auf Grundlage der entsprechenden Erfahrung meines hinzugezogenen Vermittlers in der Lage zu sein, die Risiken der Investition abzuwägen;
3. mir darüber bewusst zu sein, dass das Kapital während der Laufzeit der Namensschuldverschreibungen fest gebunden ist, es für den Handel von Namensschuldverschreibungen keinen geregelten Markt gibt und die Handelbarkeit (Fungibilität) der Namensschuldverschreibungen eingeschränkt ist;
4. mir darüber bewusst zu sein, dass die vorliegende Investitionsmöglichkeit keine mündelsichere Kapitalanlage darstellt, sondern ein unternehmerisches Risiko beinhaltet. Mir ist bewusst, dass sich das Angebot nur an Anleger richtet mit der Bereitschaft und finanziellen Verlusttragfähigkeit, signifikante Ausfallrisiken in Höhe von 100 Prozent seines Anlagebetrags (Totalverlust) sowie weitere zusätzliche, derzeit nicht bezifferbare Zahlungsverpflichtungen bis hin zur Privatinsolvenz zu tragen. Im Rahmen meiner Investitions- bzw. Anlageentscheidung habe ich die im Verkaufsprospekt abgedruckten Risikohinweise zur Kenntnis genommen;
5. meine Einwilligung dazu, dass die im Zusammenhang mit meiner Investitionserklärung angegebenen personen- und investitionsbezogenen Daten über eine EDV-Anlage durch die Emittentin, d. h. die Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG (Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) sowie den von dieser mit der Durchführung und der Verwaltung der Vermögensanlage sowie der Kundenbetreuung Beauftragten (das sind die Buss Capital Invest GmbH und die Buss Investor Services GmbH, beide Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg) gemäß den Regelungen der Datenschutz- Grundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) verarbeitet, gespeichert und genutzt werden. Diese Daten werden ausschließlich zur Verwaltung meiner Vermögensanlage bzw. zu meiner Betreuung im Rahmen der Vertragserfüllung verwendet. Eine Übermittlung an Dritte findet darüber hinaus nur statt, wenn hierzu eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder ich zuvor eingewilligt habe. Ich habe die im Zeitpunkt dieses Vertragsabschlusses jeweils aktuellen Datenschutzerklärungen für meinen Vertragspartner, d.h. die Emittentin Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG und für die Vertriebsgesellschaft und mit der Verwaltung der Vermögensanlage beauftragte Buss Capital Invest GmbH, jeweils unter www.buss-capital-invest.de, sowie für die Anlegerbetreuung Buss Investor Services GmbH unter www.buss-investor-services.de zur Kenntnis genommen. Darin wird konkret beschrieben, wie meine personenbezogenen Daten im Rahmen der Vertragserfüllung durch die Emittentin, die Buss Capital Invest GmbH sowie die Buss Investor Services GmbH verarbeitet werden. Zusätzlich kann ich diese bei der Anlegerbetreuung Buss Investor Services GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, Telefon: 040 3198-1770, E-Mail: info@buss-investor-services.de kostenlos in Papierform anfordern.
6. dass ich auf eigene Rechnung handle.¹⁾
 dass ich auf Rechnung von _____ handle¹⁾.
Name Meldeadresse des wirtschaftlich Berechtigten (bitte Ausweiskopie beifügen)
7. dass ich bzw. der wirtschaftlich Berechtigte, für den ich handle,
 keine politisch exponierte Person („PEP“)²⁾, kein unmittelbares Familienmitglied einer PEP und keine einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person bin/ist.
 eine PEP im vorgenannten Sinne bzw. ein unmittelbares Familienmitglied einer solchen Person bzw. einer PEP bekanntermaßen nahestehende Person bin/ist. Mir ist bewusst, dass die Investitionserklärung einer PEP abgelehnt werden kann.
8. dass ich verpflichtet bin, der Emittentin Änderungen meiner steuerlichen und persönlichen Verhältnisse in Bezug auf die nachstehenden Angaben nach Zeichnung der Vermögensanlage unverzüglich mitzuteilen. Sofern ich zu irgendeinem Zeitpunkt ein nicht zulässiger Anleger i. S. d. § 8 der NSV-Bedingungen bin, gilt die Namensschuldverschreibung als gekündigt, und § 5.6 findet entsprechende Anwendung.
 Ich bin **ausschließlich in Deutschland** steuerlich ansässig.
 Ich bin in Deutschland **und** in folgenden Staaten steuerlich ansässig: _____

X

Ort, Datum

X

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers

1) Tritt eine juristische Person bei, fügen Sie bitte einen aktuellen Handelsregisterauszug bei. Sofern Gesellschafter mit mehr als 25 Prozent an einer juristischen Person beteiligt sind, legen Sie bitte auch eine aktuelle Gesellschafterliste und Ausweispapiere dieser Gesellschafter bei.

2) PEP ist eine sich derzeit im Amt befindliche oder ehemalige (innerhalb des letzten Jahres vor Zeichnung) hochrangige Führungsperson der Exekutive, der Legislative, der Verwaltung, des Militärs oder der Judikative eines Staates, der EU oder einer internationalen Organisation sowie ein gegenwärtiges oder ehemaliges Mitglied der Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen. Eine Person, die ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene ausübt oder ausgeübt hat, ist nur dann PEP in diesem Sinne, wenn die politische Bedeutung des Amtes mit einer ähnlichen Position auf nationaler Ebene vergleichbar ist.

VI. Einwilligung zur Datenverarbeitung

Die in dieser Investitionserklärung angegebenen personenbezogenen Daten werden durch die Emittentin, die Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG, sowie die Buss Capital Invest GmbH und die Buss Investor Services GmbH zur Durchführung (Verwaltung) der Namensschuldverschreibung verarbeitet. Nähere Angaben zur Datenverarbeitung finden Sie unter den oben unter Ziffer V Nr. 5 angegebenen Datenschutzerklärungen.

- Einwilligungserklärung zur Produktinformation:** Ich möchte zukünftig gerne Informationen per Post oder per E-Mail zu Produkten erhalten, die von der Buss Capital Invest GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, Hamburg, oder einem mit ihr verbundenen Unternehmen vertrieben werden. Ich bin damit einverstanden, dass die Buss Capital Invest GmbH oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen zu diesem Zweck meine Daten gemäß den Regelungen der geltenden Datenschutzgesetze von der Emittentin erhält und bei sich zu Zwecken der Information zu Produkten verarbeitet, speichert und nutzt. Ich kann jederzeit nach meinem Widerruf die Löschung meiner Daten verlangen.
- Einwilligungserklärung zur Speicherung von Daten im Rahmen der Vermögensanlage:** Hiermit willige ich ein, dass alle Informationen zu meiner vorliegenden Vermögensanlage an meinen hier im Dokument benannten Finanzberater/Vermittler und die Vertriebsgesellschaft Buss Capital Invest GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, weitergereicht werden dürfen. Hiervon sind insbesondere folgende personenbezogene Daten umfasst: Name, Adress- und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Vertragsdaten, Steuerdaten.
- Einwilligungserklärung zur E-Mail-Korrespondenz/Anlegerportal:** Ich wünsche und bestätige, dass die gesamte Korrespondenz und alle Informationen im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Durchführung der Investition, die nicht zwingend in postalischer und gedruckter Form zu erfolgen haben, an die von mir angegebene E-Mail-Adresse übermittelt werden dürfen und/oder über ein Anlegerportal erfolgen kann, sofern ich mich für dieses registriert habe.

Meine Einwilligungen können jederzeit mit einer kurzen Nachricht an die Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG c/o Buss Investor Services GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg, Telefon: +49 40 3198-1770, Telefax: +49 40 3198-1719, E-Mail: info@buss-investor-services.de, widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der vor dem Widerruf durchgeführten Verarbeitung bleibt von dem Widerruf unberührt.

X

Ort, Datum

X

Unterschrift der Anlegerin/des Anlegers (Einverständniserklärung)

Vermittelt durch (vollständiger Name und Anschrift)



HANSETRUST - Der AIF Spezialist
Schaarsteinwegsbrücke 2 - 20459 Hamburg
TEL 040.688 743 48 | FAX 040.688 743 67
WWW.HANSETRUST.DE
by NEWPORT ASSET FINANCE

1. Identität, ladungsfähige Anschrift, Vertretungsberechtigte und Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers sowie andere für die Geschäftsbeziehung mit dem Anleger maßgebliche Personen

Emittentin

Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 125361, Telefon 040 3198-1600, Telefax 040 3198-1648, vertreten durch ihre Komplementärin und geschäftsführende Gesellschafterin, die Buss Capital Invest Management GmbH (Handelsregister Amtsgericht Hamburg, HRB 160535), ansässig ebendort, diese wiederum vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer Dr. Johann Killinger, Dr. Dirk Baldeweg und Marc Nagel (geschäftsansässig ebendort).

Hauptgeschäftstätigkeit der Emittentin ist ausschließlich die Ausreichung von Darlehen – die auch qualifiziert nachrangig gestaltet sein können – an Gesellschaften, die jeweils im Bereich des Containerverkehrs tätig sind (nachfolgend auch „Zielgesellschaften“) sowie das Halten, Verwalten und Verwerten der entsprechenden Investitionen sowie die Ausgabe von Namensschuldverschreibungen mit qualifiziertem Rangrücktritt zur teilweisen Finanzierung der Investitionen. Die Zielgesellschaften sollen mittelbar oder unmittelbar in Container investiert sein.

Anbieterin und Prospektverantwortliche, Verwaltung der Vermögensanlage

Buss Capital Invest GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgericht Hamburg unter HRB 159263, Telefon 040 3198-3000, Telefax 040 3198-3030, Internet: www.buss-capital-invest.de, vertreten durch ihre einzelvertretungsberechtigte Geschäftsführer Dr. Johann Killinger, Dr. Dirk Baldeweg und Marc Nagel (geschäftsansässig ebendort).

Hauptgeschäftstätigkeit der Anbieterin sind Konzeption und die Vermittlung von Kapitalanlagen und Finanzierungen, sowie die Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.

Administrative Anlegerbetreuung

Buss Investor Services GmbH, Bei dem Neuen Krahn 2, 20457 Hamburg (Deutschland), eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRB 121571, Telefon 040 3198-1770, Telefax 040 3198-1719, Internet: www.buss-investor-services.de, vertreten durch ihren einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer Stefan Krueger (geschäftsansässig ebendort).

Hauptgeschäftszweck der Buss Investor Services GmbH ist die Erbringung von Dienstleistungen für ausländische Gesellschaften, insbesondere die Erstellung von deutschsprachigen Berichten und sonstigen Unterlagen für Investoren. Ausgenommen sind erlaubnispflichtige Geschäfte.

Name und Anschrift des Vermittlers

Die Angaben über den gegenüber dem Anleger auftretenden Anlagevermittler finden sich auf der Investitionserklärung oder können bei der Buss Capital Invest GmbH erfragt werden.

2. Aufsichtsbehörde

Eine Aufsichtsbehörde für die Emittentin und die Anbieterin besteht nicht.

3. Wesentliche Merkmale und Zustandekommen des Vertrags

Die Emittentin bietet im Rahmen der Vermögensanlage Namensschuldverschreibungen mit qualifiziertem Rangrücktritt und einer fest vereinbarten Verzinsung zum Erwerb an. Durch Unterzeichnung der Investitionserklärung und den Zugang der Annahmeerklärung durch die Emittentin erwirbt der Anleger von der Emittentin begebene Namensschuldverschreibungen mit qualifiziertem Rangrücktritt und vorinsolvenzrechtlicher Durchsetzungssperre auf Grundlage der im Verkaufsprospekt auf Seite 155 ff. abgedruckten Bedingungen der Buss-Namensschuldverschreibung. Der Anleger wird nachrangiger Gläubiger der Emittentin und erwirbt Ansprüche gegen die Emittentin auf Zahlung von Zinsen in Höhe von vier Prozent p.a., und auf Rückzahlung des gezahlten Erwerbspreises zum Ende der Laufzeit der Namensschuldverschreibungen.

Mit dem Zugang der von dem Anleger unterzeichneten und vollständig ausgefüllten Investitionserklärung bei der Emittentin wird die auf Erwerb einer Namensschuldverschreibung gerichtete Erklärung des Anlegers bindend. Der Zeichnungsvertrag zwischen dem

Anleger und der Emittentin und damit der Erwerb der Namensschuldverschreibung durch den Anleger werden jedoch erst wirksam, wenn das Zeichnungsangebot des Anlegers durch die Emittentin oder von ihr bevollmächtigte Dritte angenommen wurde und diese Annahmeerklärung (samt Zahlungsaufforderung) bei dem Anleger eingegangen ist. Die Namensschuldverschreibungen sind und werden nicht verbrieft. Eine Nachschusspflicht der Anleger besteht nicht.

4. Mindestlaufzeit des Vertrags/Laufzeit der Vermögensanlagen und Kündigungsregelungen

Die Laufzeit der Vermögensanlage kann zweieinhalb bis drei Jahre, fünf Monate und 40 Kalendertage betragen (abhängig vom Zeitpunkt der vollständigen Einzahlung des Erwerbspreises und ohne Verlängerung durch die Emittentin) und beginnt für jeden Anleger individuell einen Tag nach dem Tag, an dem die vollständige Einzahlung des Erwerbspreises auf dem Konto der Emittentin erfolgt ist, frühestens jedoch am 15. Kalendertag nach Annahme der Investitionserklärung. Die Laufzeit der Vermögensanlage endet 40 Kalendertage nach dem Ende der Laufzeit der Namensschuldverschreibung. Die Namensschuldverschreibung hat eine feste Laufzeit bis zum 31. März 2024.

¹⁾ Im Rahmen der Verbraucherinformationen gelten die Definitionen aus dem Verkaufsprospekt vom 16. Oktober 2020

Die Emittentin ist nach freiem Ermessen berechtigt, die Namensschuldverschreibung – ganz oder teilweise – gegenüber allen Anlegern im gleichen Verhältnis mit einer Kündigungsfrist von mindestens sechs Monaten jeweils zum Ablauf eines jeden Kalendermonats ordentlich zu kündigen, frühestens jedoch zum 31. Oktober 2023. Eine Vorfälligkeitsentschädigung ist nicht zu entrichten. Die Laufzeit der Vermögensanlage beträgt somit für jeden Anleger mindestens 24 Monate und erfüllt damit die gesetzliche Laufzeit gemäß §5a Vermögensanlagengesetz von mindestens 24 Monaten.

Die Emittentin ist berechtigt die Laufzeit der Namensschuldverschreibung ein- oder mehrfach um bis zu insgesamt höchstens zwölf Monate bis längstens zum 31. März 2025 zu verlängern (nachfolgend „Verlängerung“ genannt). Die Verlängerung hat durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Anleger mit einer Frist von mindestens drei Monaten zum Ende der Laufzeit zu erfolgen. Der Widerspruch gegen die Verlängerung ist ausgeschlossen.

5. Leistungsvorbehalt

Das Angebot erfolgt ausschließlich in Deutschland. Die Zeichnungsfrist beginnt am ersten Werktag nach der Veröffentlichung des Verkaufsprospekts und endet mit dem Erreichen des (ggf. erhöhten) Emissionsvolumens oder spätestens mit Ablauf der Gültigkeit des Verkaufsprospekts von zwölf Monaten nach Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 8a Vermögensanlagengesetz (nachfolgend „Zeichnungsphase“ genannt). Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, die Zeichnungsphase durch Bekanntgabe auf Ihrer Internetseite www.buss-capital-invest.de vorzeitig ohne weitere Voraussetzungen zu beenden.

Die Emittentin ist im Fall der ausbleibenden oder nicht vollständigen Zahlung des Erwerbspreises nach einer einmaligen Zahlungserinnerung mit einer Zahlungsfrist von zehn Bankarbeitstagen nach freiem Ermessen berechtigt, die Zeichnung der Namensschuldverschreibung rückabzuwickeln (d.h. dem Anleger den insoweit gezahlten Erwerbspreis unverzinst zurückzuzahlen) oder die Namensschuldverschreibung auf den insoweit eingezahlten Erwerbspreis herabzusetzen, soweit der Betrag mindestens 10.000 EUR beträgt und ohne Rest durch 1.000 teilbar ist.

Vom Erwerb einer Namensschuldverschreibung als Anleger sind die in § 8 der NSV-Bedingungen aufgeführten natürlichen Personen und Rechtsträger ausgeschlossen. Hierbei handelt es sich insbesondere um natürliche Personen, die nicht ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland unbeschränkt einkommensteuerpflichtig sind oder Rechtsträger, die nicht ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland ansässig (unbeschränkt steuerpflichtig) sind und/oder an dem ein Rechtsträger beteiligt ist, der in den USA bzw. nach US-amerikanischem Recht gegründet wurde bzw. seinen Sitz in den USA hat und/oder an dem ein Rechtsträger oder eine vom Erwerb ausgeschlossene natürliche Person unmittelbar oder mittelbar zu mehr als zehn Prozent (Stimmrechte oder Nennkapital) an den Gewinnen oder Trusterträgen beteiligt ist.

6. Gesamtpreis der Vermögensanlage und gegebenenfalls zusätzlich anfallende Steuern und Kosten

Der vom Anleger zu entrichtende Gesamtpreis entspricht dem Nennbetrag der von dem jeweiligen Anleger mittels der Investitionserklärung erworbenen Namensschuldverschreibung (sog. Erwerbspreis). Die Mindestzeichnungssumme soll 10.000 Euro betragen; höhere Zeichnungsbeträge müssen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein. Ein Ausgabeaufschlag (Agio) wird nicht erhoben.

Die wesentlichen steuerlichen Auswirkungen der erworbenen Namensschuldverschreibung für den Anleger sind im Verkaufsprospekt im Kapitel „Steuerliche Grundlagen“ auf Seite 152 ff. dargestellt. Zinszahlungen aus der Namensschuldverschreibung, die ein privater Anleger bezieht, stellen Kapitalerträge aus sonstigen Kapitalforderungen i.S.d. §20 Abs. 1 Nr. 7 EStG dar. Sie unterliegen auf

Ebene des Anlegers einer Kapitalertragsteuer in Höhe von 25 Prozent zuzüglich Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent darauf, also insgesamt 26,375 Prozent, und gegebenenfalls zuzüglich Kirchensteuer. Die Anleger haben die Zinseinkünfte aus der Namensschuldverschreibung in ihrer privaten Einkommensteuererklärung anzugeben. Die Zinseinkünfte unterliegen der Abgeltungsteuer. Die Abgeltungsteuer und ggf. Kirchensteuer auf die Kapitalerträge wird im Rahmen der Einkommensteueranmeldung erhoben. Die Emittentin oder eine andere Person übernehmen nicht die Zahlung von Steuern für den Anleger.

7. Etwaige zusätzliche Kosten

Im Rahmen seiner Investition können dem Anleger über den Erwerbspreis der Namensschuldverschreibung hinaus folgende weitere Kosten im Zusammenhang mit den angebotenen Vermögensanlagen entstehen:

- Kosten im Rahmen der Überweisung des Erwerbspreises;
- Porto und Telekommunikationskosten;
- Bei Überweisung der Zins- und Rückzahlungen auf ein ausländisches Bankkonto können durch Korrespondenzbanken und die Empfängerbank Gebühren entstehen, die durch den Anleger als Zahlungsempfänger zu tragen sind; dies gilt sowohl für die Zahlung auf ein Fremdwährungskonto als auch für Zahlungen auf ein Euro-Konto;
- Zinsen, Gebühren und etwaige Vorfälligkeitsentschädigungen bei Fremdfinanzierung der Vermögensanlage durch den Anleger (von der abgeraten wird);
- Beratungskosten (z.B. Steuerberater, Finanzdienstleister, Rechtsanwalt etc.);
- Kosten im Zusammenhang mit Einsprüchen gegen individuelle Steuerbescheide;
- Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten
- Kosten für die Übertragung der Vermögensanlage, insbesondere die zusätzliche Übertragungsgebühr für die Buss Investor Services GmbH in Höhe von 125 Euro (zzgl. Umsatzsteuer);
- Etwaige Kosten bei der Veräußerung der Vermögensanlage im Zusammenhang mit der Beauftragung eines Vermittlers oder eines Zweitmarktanbieters;
- Etwaige Kosten für einen Legitimationsnachweis.

Die Höhe der jeweiligen Kosten, mit Ausnahme der zusätzlichen Übertragungsgebühr für die Buss Investor Services GmbH in Höhe von 125 Euro (zzgl. Umsatzsteuer), kann zum Zeitpunkt der Prospektaufstellung nicht genau bestimmt werden. Darüber hinaus entstehen im Zusammenhang mit der angebotenen Vermögensanlage keine weiteren Kosten, insbesondere keine solchen Kosten, die mit dem Erwerb, der Verwaltung und der Veräußerung der Vermögensanlagen verbunden sind.

8. Zahlung und Erfüllung

Der Erwerbspreis für die gezeichnete Namensschuldverschreibung ist nach Annahme der Investitionserklärung durch die Emittentin innerhalb von 14 Tagen nach Zahlungsaufforderung fällig und auf das in der Investitionserklärung angegebene Bankkonto unter Angabe der Vertragsnummer (Verwendungszweck) zu leisten (Eingang auf dem Konto der Emittentin maßgeblich). Jeder Anleger hat sicherzustellen, dass die von ihm zu leistenden Zahlungen dem Konto der Emittentin ohne jegliche Abzüge, insbesondere ohne Überweisungs- und andere Bankgebühren, gutgeschrieben werden. Die Verzinsung der jeweiligen Namensschuldverschreibung beginnt einen Tag nach dem Tag, an dem die vollständige Einzahlung des Erwerbspreises auf dem Konto der Emittentin erfolgt ist, frühestens jedoch am 15. Kalendertag nach Annahme der Investitionserklärung. Die Zinsen für die Namensschuldverschreibung werden taggenau nach der act/365-Methode berechnet. Die Emittentin zahlt die Zinsen jeweils spätestens 40 Kalendertage nach Ende eines Quartals (somit zum 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember eines jeden Jahres). Die Zahlung erfolgt erstmals zum Ende des Quartals, in dem

der Anleger den Erwerbspreis vollständig an die Emittentin gezahlt hat und die Emittentin die Investitionserklärung des Anlegers seit 14 Tagen angenommen hat. Eine Verzinsung der entstandenen Zinsbeträge erfolgt nicht (kein Zinseszins). Der Erwerbspreis ist – vorbehaltlich einer vorzeitigen Tilgung und vorbehaltlich der Nachrangregelung – 40 Kalendertage nach dem Ende der Laufzeit bzw. im Falle der Verlängerung zum Ende der verlängerten Laufzeit der Namensschuldverschreibung in einer Summe zusammen mit gegebenenfalls noch ausstehenden Zinsen von der Emittentin auf das von dem Anleger zuletzt mitgeteilte Konto bargeldlos zur Rückzahlung fällig, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

9. Widerrufs- und Rückgaberecht

Dem Anleger steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. In Bezug auf bestehende Widerrufs- oder Rückgaberechte wird auf die diesen Verbraucherinformationen nachstehende Widerrufsbelehrung verwiesen.

10. Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen

Die Informationen zur angebotenen Vermögensanlage verlieren nach der Bekanntgabe von Änderungen oder nach Beendigung der Zeichnungsphase ihre Gültigkeit.

11. Hinweis auf spezielle Risiken der Finanzdienstleistung

Namensschuldverschreibungen wie die vorliegende Vermögensanlage sind wegen ihrer spezifischen Merkmale mit speziellen Risiken behaftet. Das maximale Risiko eines Anlegers besteht im Verlust seines investierten Kapitals und der darüber hinaus gehenden Gefährdung seines weiteren Vermögens bis hin zur Privatinsolvenz des Anlegers aufgrund von Zahlungsverpflichtungen aus einem individuellen Kreditvertrag, aus Kosten im Zusammenhang mit Rechtsstreitigkeiten und/oder aus Steuerberatungskosten.

Bei dem Investitionsangebot handelt es sich um Namensschuldverschreibungen mit qualifiziertem Rangrücktritt und vorinsolvenzrechtlicher Durchsetzungssperre mit entsprechenden Risiken, ohne staatliche Kontrolle und ohne Einlagensicherung. Ein qualifizierter Rangrücktritt bedeutet, dass die Rückzahlung des von dem Anleger zur Verfügung gestellten Kapitals samt Zinsen und Nebenforderungen ausgeschlossen ist, solange und soweit die Rückzahlung/Zahlung einen Grund für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf Ebene der Emittentin herbeiführen würde oder ein solcher Grund bereits besteht. Die Nachrangforderungen des Anlegers könnten auf unbeschränkte Dauer gar nicht, nicht in der vorgesehenen Höhe und/oder nicht zu dem beabsichtigten Zeitpunkt beglichen werden. Somit stellt das zur Verfügung gestellte Kapital des Anlegers kein typisches Darlehen mit einer unbedingten Rückzahlungsverpflichtung dar. Vielmehr stellt die Darlehensvergabe eine unternehmerische Beteiligung mit einer eigenkapitalähnlichen Haftungsfunktion dar. Der Anleger nimmt somit bewusst ein unternehmerisches Geschäftsrisiko auf, welches über das ohnehin bestehende allgemeine Insolvenzausfallrisiko hinausgeht. Die mit der Vermögensanlage verbundenen wesentlichen Risiken sind im Verkaufsprospekt im Kapitel „Wesentliche Risiken der Vermögensanlage“ auf Seite 35 ff. dargestellt. Vor der Entscheidung über den Erwerb der Vermögensanlage sollte der Anleger die Risikohinweise im Verkaufsprospekt zusammen mit den anderen im Verkaufsprospekt enthaltenen Informationen sorgfältig lesen und diese Risikohinweise bei seiner Anlageentscheidung berücksichtigen.

12. Vertragliche Kündigungsbedingungen

Da das Vertragsverhältnis mit der Emittentin nach Erreichen der – gegebenenfalls verlängerten – Laufzeit und erfolgter Rückzahlung des Erwerbspreises und der noch ausstehenden Zinsen von selbst endet, ist eine Kündigung nach Ablauf der Laufzeit nicht erforderlich. Das Recht zur ordentlichen Kündigung der Namensschuldverschreibung durch den Anleger ist ausgeschlossen. Es besteht jedoch ein außerordentliches Kündigungsrecht aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt für die Anleger insbesondere vor, sofern der

Mittelverwendungskontrolleur die Anleger darüber informiert, dass die Emittentin die Investitionskriterien nicht eingehalten hat. Vertragsstrafen sind nicht vorgesehen. Die Emittentin ist nach freiem Ermessen berechtigt, die Namensschuldverschreibung – ganz oder teilweise – gegenüber allen Anlegern im gleichen Verhältnis (d.h. im Verhältnis des jeweiligen Erwerbspreises zu der Summe aller Erwerbspreise) mit einer Kündigungsfrist von mindestens sechs Monaten jeweils zum Ablauf eines jeden Kalendermonats (Zugang der Kündigungserklärung ist für die Rechtzeitigkeit der Kündigungserklärung maßgeblich, wobei die Kündigungserklärung drei Tage nach deren Versendung als zugegangen gilt) ordentlich zu kündigen, frühestens jedoch zum 31. Oktober 2023. Eine Vorfälligkeitsentschädigung ist nicht zu entrichten. Die Kündigung hat durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Anleger zu erfolgen.

13. Garantiefonds oder andere Entschädigungsregelungen

In Bezug auf die Vermögensanlagen besteht kein Garantiefonds oder eine andere Entschädigungsregelung.

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Investitionserklärung sowie die NSV-Bedingungen und die Namensschuldverschreibungen unterliegen deutschem Recht. Auch vor Vertragsabschluss unterliegt die Aufnahme von Beziehungen zum Anleger dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Investitionsvertrag ist – soweit gesetzlich zulässig – Hamburg.

15. Sprache

Vertragsbedingungen und sonstige Informationen für den Anleger werden auf Deutsch mitgeteilt. Auch während der Vertragslaufzeit findet die Kommunikation auf Deutsch statt.

16. Zugang des Verbrauchers zu außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

Bei Streitigkeiten aus der Anwendung der Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs betreffend Fernabsatzverträge über Finanzdienstleistungen können sich die Anleger an die Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank nach Maßgabe der jeweils gültigen Verfahrensordnung wenden. Das Recht, die Gerichte anzurufen, bleibt hiervon unberührt. Die Kontaktdaten lauten: Deutsche Bundesbank Schlichtungsstelle, Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt/Main, Telefon: 069 9566-3232, Fax: 069 709090-9901. Die Beschwerde ist schriftlich unter kurzer Schilderung des Sachverhalts und unter Beifügung der zum Verständnis der Beschwerde erforderlichen Unterlagen zu erheben. Der Beschwerdeführer hat zu versichern, dass er in der Streitigkeit noch kein Gericht, keine Streitschlichtungsstelle und keine Gütestelle, die Streitbeilegung betreibt, angerufen und auch keinen außergerichtlichen Vergleich mit dem Beschwerdegegner abgeschlossen hat. Der Beschwerdeführer kann sich im Verfahren vertreten lassen. Die Voraussetzungen für den Zugang und das Verfahren bestimmen sich nach der Schlichtungsstellenverfahrensordnung.

Widerrufsbelehrung

– gilt nur bei Anlegern, die als Verbraucher i. S. d. § 13 BGB handeln –

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246 b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Fax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG
c/o Buss Investor Services GmbH
Bei dem Neuen Krahn 2 · 20457 Hamburg
Telefon: 040 3198-1770 · Fax: 040 3198-1719
E-Mail: info@buss-investor-services.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies auch dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es uns zurück.)

Per Post an:

Buss Container Finance 2 GmbH & Co. KG
c/o Buss Investor Services GmbH
Bei dem Neuen Krahn 2
20457 Hamburg

Per Fax oder E-Mail an:

Fax: 040 3198-1719
E-Mail: info@buss-investor-services.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir* den von mir/uns* abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren*/die Erbringung der folgenden Dienstleistung*:

Bestellt am-/erhalten am*

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

* Unzutreffendes bitte streichen.